

Informationen aus der Sitzung des Gemeinderates

Mittwoch, 8. Juni 2022, 17.00 Uhr, Gemeinderatszimmer

Einführung des internen Kontrollsystems (IKS) per 1.1.2023

Das Gemeindegesetz sieht in § 135^{bis} vor, dass der Gemeinderat notwendige Massnahmen trifft, um das Vermögen der Gemeinde zu schützen und dafür mit einem internen Kontrollsystem (IKS) regulatorische, organisatorische und technische Massnahmen erlässt. Per 1.1.2023 müssen die Einwohnergemeinden im Kanton Solothurn ein IKS einführen.

Der Gemeinderat hat nun ein IKS-Verwaltungsreglement erlassen und die Risikoanalyse der Verwaltung sowie die definierten Risikokontrollen genehmigt.

Der Gemeinderat wird das IKS jährlich neu beurteilen und bei Bedarf Änderungen vornehmen.

Einführung der frühen Sprachförderung

Der Regierungsrat des Kantons Solothurn hat im Herbst 2020 beschlossen, kantonsweit ein Programm zur frühen Sprachförderung einzuführen. Mit der Umsetzung wurden die Gemeinden beauftragt. Mit der frühen Sprachförderung sollen die Sprachkompetenzen von Kindern, die eineinhalb Jahre vor Kindergarteneintritt stehen und über geringe oder keine Deutschkenntnisse verfügen, aufgebaut und gestärkt werden.

Der Gemeinderat hat beschlossen, dass eine vorschulische Sprachförderung aufgelegt und ab Beginn des Schuljahres 2024/25 in Rüttenen angeboten werden soll.

Gemeinderätin Sandra Wertli, Ressort Soziales, und Gemeindevizepräsident Simon Knellwolf, Ressort Bildung, werden gemeinsam ein Konzept erarbeiten, wie diese Sprachförderung in Rüttenen ausgestaltet werden soll.

Im Namen des Gemeinderates

Fabian Käch, 9. Juni 2022